

Formular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für Jugendschöffinnen und Jugendschöffen

Amt für Familie, Jugend und Senioren
der Stadt Heilbronn
Wilhelmstraße 23
74072 Heilbronn

Jugendschöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen.

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
<input type="text"/>		
Vorname/n	Familienstand (freiwillige Angabe)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
<input type="text"/>	<input type="text"/>	deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
<input type="text"/>		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort der Hauptwohnung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	Heilbronn
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Angaben zur Person*

***Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht, wenn Sie von der Gemeindevertretung auf die Vorschlagsliste für Jugendschöffen gewählt werden. Von Ihrer **Anschrift** wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem **Geburtsdatum** nur das Jahr veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.

Bitte wenden

- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Information: Ich habe Erfahrungen in der Jugenderziehung (freiwillige Angabe):

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen

- am Amtsgericht am Landgericht.

Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist (kurze Begründung):

Heilbronn, _____
(Datum, Unterschrift)

Ich bin damit einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung (den Gemeinderat) und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

Heilbronn, _____
(Datum, Unterschrift)

Sie können Ihre Bewerbung auch gerne per Mail an das Postfach jugendschoeffenwahl@heilbronn.de senden.